

**Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt
der Länder Berlin und Brandenburg**

2060/5/2026/1711

Stand: 11.08.2026

Ländereigene Fortbildung 2026
in Justizakademie des Landes Brandenburg

**Die mündliche Prüfung in den juristischen Staatsprüfungen in Theorie und Praxis
am 27.11.2026**

Inhalt: Die mündliche Prüfung bildet für den juristischen Nachwuchs den Abschluss einer langjährigen Ausbildung nach Studium und/oder Referendariat. Die dort zu prüfenden Kenntnisse und Fähigkeiten sind Voraussetzung für alle juristischen Berufe. An die Prüferinnen und Prüfer stellt die mündliche Prüfung besondere Anforderungen: Sie sollen den Prüflingen eine qualitativ hochwertige Prüfungsleistung abnehmen und dies auf Augenhöhe und mit der gebotenen Fairness tun. Zeitgleich sollen Transparenz der Bewertung von Prüfungsleistungen sowie die Gleichbehandlung der Prüflinge unter gleichzeitiger Ausdifferenzierung und Ausschöpfung des Notenspektrums gewährleistet werden.

Diese Fortbildungsveranstaltung vermittelt theoretische, praktische und prüfungsdidaktische Elemente und berücksichtigt aktuelle Themen und Herausforderungen rund um die mündliche Prüfung. Sie beinhaltet Tipps bei der Durchführung und Organisation der mündlichen Prüfung und richtet ein spezielles Augenmerk auf die Übernahme des Vorsitzes in einem Prüfungsausschuss.

Das Seminar wendet sich an Neulinge im Prüfungsgeschäft aber gleichermaßen auch an „alte Hasen“ mit langjähriger Prüfungserfahrung.

Zeit: **27. November 2026 (Freitag)** **9:30 – 15:30 Uhr**
mit Mittagspause von 12.15 – 13.15 Uhr sowie weiteren kurzen Pausen

Referenten: RiOLG Dr. Lars **Hein**, LL .M
VRiVG Jürgen **Reclam**

Zielgruppe: Haupt- und nebenamtliche Prüferinnen und Prüfer des GJPA ohne oder mit Erfahrung in den mündlichen Staatsprüfungen sowie an der Übernahme des

Prüfungsvorsitzes interessierte Prüferinnen und Prüfer ohne oder mit
Vorsitzerfahrung

Ort: Justizakademie des Landes Brandenburg, Schillerstr. 6, 15711 Königs
Wusterhausen